

**Die Theatergruppe der Kultur-  
und Naturfreunde Kelz spielt:**

**Ein ehrenwertes Haus  
oder mehr Schein als sein!**



Wer kennt die Geschichte nicht. Ein Miethaus, egal wo, wenige Mietparteien, nicht mehr neu und eine Hausverwalterin, die alles hört, alles sieht und alles weiß - vor allen Dingen besser.

Genauso könnte man die Geschichte in einem Satz erklären. Aber nein, hinzu kommen noch die Einzelschicksale der verschiedensten Personen - und ein Kriminalfall, dessen Spuren in das ehrenwerte Mehrfamilienhaus im Arbeiterviertel führen. Trude Stachel ist die Hausverwalterin, regiert dort wie eine Königin. Nichts bleibt ihr verborgen, da sie es als ihre Pflicht sieht, alle Geheimnisse ihre Mieter zu lüften. Sie scheut auch nicht davor zurück ihre Informationen mit Halbwahrheiten zu bereichern. Dann rückt eines Tages die Polizei an. Ein Verbrecher hat offensichtlich Zuflucht im Haus gesucht, wohnt vielleicht sogar dort. Alle sind verdächtig. Wird es gelingen den Bösewicht zu enttarnen? Trude Stachel jedenfalls setzt alle Hebel in Bewegung ihr Reich wieder unter Kontrolle zu bringen. Dabei wird er ihr nicht leid, ihre Ansichten wie die Fähnchen im Wind zu verdrehen.

Neben Trude Stachel wirken in dem Stück noch die verschiedensten Typen mit. Die taube Mutter, die alles falsch versteht, die Schwester, die es im Leben zu nichts gebracht hat, ein Hippie, der sich mit falschem Name einmietet, eine französische Dame, die eine Dienstleistung anbietet mit einer schnippischen Tochter, die mit Inlinern rum saust, eine junge Studentin, die eine Wohnung braucht, die eine und der andere Hausbewohner, von der und von dem niemand die wahre Geschichte kennt, eine ältere Geliebte mit viel Moos und ein Polizist, der mit der Schnabel bereits zur Schule gegangen ist. Daneben noch die Kunden der Französin. Langeweile kommt nicht auf!

Die Komödie in drei Akten von Samira Rippegather, erschienen im Plausus Theaterverlag, wird am Wochenende vor Ostern in der Bürgerhalle LUXHEIM aufgeführt. Am Freitag, 12. April und Samstag, 13. April sind die Aufführungen um 20 Uhr und am Sonntag, dem 14. April um 18 Uhr.

Karten zum Preis von 6 Euro gibt es ab dem 18. März 2019 bei Gundi Müller, Kelz, Broichstraße 6a. Telefonische Bestellungen auch erst ab diesem Termin unter 02424 7689 oder per Mail an theater@kelz-nrw.de.